

# Schüleraufnahmebogen



Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnungen und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetzes NRW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß Schulgesetz NRW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

<p><b>Nur von der Schule auszufüllen:</b></p> <p><input type="checkbox"/> Regeleinschulung Schuljahr _____ / _____</p> <p><input type="checkbox"/> Antragseinschulung</p> <p><input type="checkbox"/> Aufnahme zum _____</p> <p style="margin-left: 20px;">in Klasse _____</p>	<p>(Stempel der Schule)</p>
--	-----------------------------

## 1. Angaben zur Schülerin/zum Schüler

- Montessori Klasse\*  1. Wahl  2. Wahl
- Klassische Lerngruppe  1. Wahl  2. Wahl

Name:		Vorname: (Rufnamen bitte unterstreichen)		<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Straße / Hausnummer:		PLZ, Ort:		
Geburtsdatum:		Geburtsort:		
Telefonnummer:				
Staatsangehörigkeit:	Geburtsland:	Verkehrssprache in der Familie:	Aussiedler:	
Konfession/Religion:		Schüler/in fährt mit dem Bus :		
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

\* Eine Zuweisung in die Montessori Klasse kann nur erfolgen solange Plätze vorhanden sind.

## 2. Angaben zur Vorbildung

von – bis	Grundschule/Schule Name, Anschrift	Klasse/n	Wurde eine Klasse wiederholt?
			<input type="checkbox"/> Ja, Klasse: <input type="checkbox"/> Nein
			<input type="checkbox"/> Ja, Klasse: <input type="checkbox"/> Nein
			<input type="checkbox"/> Ja, Klasse: <input type="checkbox"/> Nein
Empfehlung für:			
<input type="checkbox"/> Hauptschule <input type="checkbox"/> eingeschränkt Realschule <input type="checkbox"/> Realschule <input type="checkbox"/> eingeschränkt Gymnasium <input type="checkbox"/> Gymnasium			

## 3. Einwilligungserklärungen

### Einwilligung zur Einholung von Auskünften

Zur Erleichterung des Schulbetriebes, kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheitsamt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen oder Grundschulen einzuholen. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis und bitten daher um Ihre Einwilligung. Diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit  einverstanden  
 nicht einverstanden.

### Einwilligung zur Darstellung von Bildern auf der Schulhomepage

Unsere Schule hat eine eigene Homepage, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Auf dieser Homepage möchten wir die Aktivitäten unserer Schule repräsentieren. Dabei ist es möglich, dass Bilder Ihres Kindes (z.B. auf Gruppenfotos, etc.) auf der Homepage abgebildet werden. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der oder des Betroffenen nicht verbreitet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Wir weisen daraufhin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind. Sie haben selbstverständlich das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit  einverstanden  
 nicht einverstanden.

### Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um **notfalls** mittels Telefonkette/Emailverteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern/volljährigen Schülern/Schülerinnen **weiterzugeben**. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der klasseangehörigen Schüler/innen, die Name, Vorname des Schülers/der Schülerin und die Telefonnummer/Emailadresse enthält, benötigen wir Ihr Einverständnis. Auch diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit  einverstanden  
 nicht einverstanden.

### Einwilligung in die Übermittlung an die Klassenpflegschaften

Die Klassenpflegschaften erhalten von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adressdaten nur, wenn sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie an dieser Stelle um Ihre Einwilligung. Sollten Sie in Kenntnis der personellen Zusammensetzung Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich widerrufen.

Die/der Personensorgeberechtigte/n sind damit  einverstanden  
 nicht einverstanden.

#### 4. Angaben zu den Personensorgeberechtigten

	Personensorgeberechtigter 1	Personensorgeberechtigter 2
Name, Vorname		
Anschrift, PLZ, Wohnort		
Geburtsland, Datum des Zuzuges		
Telefon:		
Telefon dienstlich:		
Mobiltelefon:		
Emailadresse:		
Weiterer Notfallnummer: (z.B. Großeltern, Verwandte...)		

##### Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgerechtigten. Die häufigsten Konstellationen -mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben- sind:

- Verheiratete zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgerechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgerechtigter, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

##### Daher:

Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
<input type="checkbox"/> Ja	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom	Einsicht erhalten am:
<input type="checkbox"/> Nein		Unterschrift Aufnehmender:
<b>Bitte zur Anmeldung mitbringen!</b>		
Bei Lebensgemeinschaften: Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
<input type="checkbox"/> Ja	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindsvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter/des Vaters:
<input type="checkbox"/> Nein		<b>X</b>

#### 5. Wünsche

<b>Zweitwunsch</b> (freiwillige Angabe) :
<b>Wunsch zur Klassenbildung</b> :

Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schulen relevanten Änderungen u m g e h e n d der Schule mitzuteilen.	
<b>X</b>	<b>X</b>
Unterschrift Personensorgeberechtigter 1	Unterschrift Personensorgeberechtigter 2

**Notizen der Schule:**

Anmeldeschein

liegt vor

wird nachgereicht

Geburtsurkunde

liegt vor

wird nachgereicht

Zeugnis

liegt vor

wird nachgereicht

Sonstiges